

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 30 (1882)

Artikel: Achter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der Schweizerischen Centralbahn über die Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten für das Jahr 1882

Autor: Vischer, J.J.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730589>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Achter Jahresbericht

und

Rechnung

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten

für das Jahr

1882.



Druck von Ferd. Riehm in Basel.

An das

Vit. Comite der Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten.

Vit.

Wir beehren uns, Ihnen den achten Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1882 für die Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten vorzulegen.

I.

Allgemeines.

Nachdem schon seit einiger Zeit und zwar zum Theil in Folge Anregung von Seiten der Rechnungsprüfungskommission Untersuchungen darüber stattgefunden hatten, wie durch Herabminderung der Betriebskosten der Unternehmung die so ungünstigen jährlichen Ergebnisse derselben verbessert werden könnten und nachdem eine Prüfung der Frage, ob diese Absicht durch Verwendung eines leichtern Rollmaterials bei Fortführung des selbstständigen Betriebs als einer Secundärbahn zu erreichen sei, zu keinem günstigen Resultat geführt hatte, bot die Eröffnung der Bahnstrecke Brugg-Hendschikon am 1. Juni 1882 den Anlaß, den angestrebten Zweck auf einem andern Wege zu erreichen.

Da nämlich die über den Betrieb der Aargauischen Südbahn bestehenden Verträge die Vorschrift enthalten, daß die von Brugg nach dem Gotthard führenden Züge selbstständig nach Wohlen zu führen seien und erst dort mit den von Aarau kommenden Zügen vereinigt werden dürften, so veranlaßte uns dieß, dem Comite der Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten den Vorschlag zu machen, eine Reduktion der Betriebskosten durch Weiterführung dieser Züge bis Bremgarten anzustreben.

Dieser Vorschlag führte zum Abschluß eines Vertrages zwischen dem Comite und der Schweiz. Centralbahngesellschaft, welcher am 1. Juni 1882 in's Leben trat. Nach den Bestimmungen dieses Vertrags hat die Schweiz. Centralbahngesellschaft den Betrieb der Bahnunternehmung gegen eine Entschädigung von Fr. 1. 46 pro Lokomotiv-Kilometer übernommen und führt wie bisher täglich 3, an Sonn- und Markttagen 4 Züge in jeder Richtung, wobei angenommen ist, daß die Betriebsbeforgung im Sinne des Secundärbahnbetriebs stattfindet. In der an die Centralbahn zu bezahlenden Entschädigung sind nicht inbegriffen der Antheil an der Verzinsung des Bahnhofes Wohlen und Schäden in Folge höherer Gewalt, welche im einzelnen Fall den Betrag

von Fr. 100. — übersteigen, sowie die Kosten für Beschaffung des Oberbaumaterials. Das der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten gehörende Betriebsmaterial, welches überflüssig wurde, da die Schweiz. Centralbahn den Betrieb mit eigenem Material ausführt, ist von letzterer pachtweise um einen jährlichen Miethzins von Fr. 6000. — übernommen worden.

Wir hoffen, daß in Folge dieser veränderten Betriebsverhältnisse das Betriebsdefizit, welches während der letzten Jahre durchschnittlich Fr. 25,000 per Jahr betrug und welches laut Vertrag, wie bisher, zu je $\frac{2}{5}$ von der Schweiz. Nordostbahn und der Centralbahn und zu $\frac{1}{5}$ von der Gemeinde Bremgarten zu tragen ist, auf ca. Fr. 10,000 reducirt werden kann, immerhin vorausgesetzt, daß sich die Transporteinnahmen nicht noch weiter vermindern. Wenn das Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahre nur eine sehr kleine Abnahme des Defizits nachweist, so ist dies neben der auch dieses Jahr wieder eingetretenen Verminderung der Transporteinnahmen und dem Umstande, daß das alte Betriebsverhältniß noch während der ersten 5 Monate des Jahres in Kraft bestand und seine Wirkungen theilweise auch noch auf die folgenden Monate erstreckte, der Thatsache zuzuschreiben, daß die Drehscheibe auf Station Bremgarten zu Lasten der Betriebsrechnung durch eine solche von größerem Durchmesser ersetzt wurde, was eine Ausgabe von circa Fr. 3000 veranlaßte.

Die Eröffnung der Bahnstrecke Brugg-Hendlschiken hat auch insofern in den Betriebsverhältnissen der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten eine Aenderung bewirkt, als in Folge der dadurch erfolgten stärkern Inanspruchnahme der Station Wohlen durch die Aargauische Südbahn der für Mitbenützung der genannten Station zu entrichtende Beitrag an die Verzinsung von $\frac{1}{3}$ auf $\frac{1}{4}$ herabgesetzt worden ist.

Da der Betrieb der Bahn mit dem 1. Juni des Berichtsjahres von der Schweiz. Centralbahn übernommen wurde und die statistischen Resultate desselben vom genannten Zeitpunkte an in den Angaben der letztern enthalten sind, so beziehen sich die im vorliegenden Berichte enthaltenen Angaben bezüglich der Betriebsausgaben nur auf die ersten fünf Monate des Berichtsjahres. —

Wie sich aus der besondern Rechnung über den Oberbauerneuerungsfonds ergibt, wurde derselbe im Laufe des Berichtsjahres sammt Zinsen der Gemeinde Bremgarten restituiert, wobei wir auf das im letzten Jahresberichte über dieses Verhältniß Gesagte verweisen.

II.

B a h n b a u.

Außer dem Ersetze der 5 m. Drehscheibe auf Station Bremgarten auf Betriebsrechnung durch eine solche von 9 m. Durchmesser sind keine Bauarbeiten zur Ausführung gekommen.

III. Betrieb.
I. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.
a. Nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transport-Quantitäten.				Einnahmen.							
	1882.		1881.		1882.				1881.			
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	pr. Kilom.	Fr.	Cts.	Prozente	pr. Kilom.
A. Unmittelbare Betriebs-Einnahmen:												
I. Personentransport:												
a. zur gewöhnlichen Fahrtaxe:												
Einfache Fahrt	12,133	49.11	11,808	46.76	5,064	50	52.45	633	4,971	70	50.39	621
b. zu ermäßigten Fahrtaxen:												
Hin- & Rückfahrtsbillete	12,206	49.43	13,172	52.16	4,500	60	46.62	563	4,825	50	48.91	603
Uebrige Billete	354	1.43	274	1.08	88	49	0.92	11	69	40	0.70	9
Total	21,693	100 —	25,254	100. —	9,653	59	100. —	1,207	9,866	60	100. —	1,233
Recapitulat. nach Klassen:												
II. Klasse	1,803	7.30	1,832	7.25	1,077	35	.	135	1,098	72	.	137
III. "	22,890	92.70	23,422	92.75	8,576	24	.	1,072	8,767	88	.	1,096
Total	24,693	100. —	25,254	100. —	9,653	59	58.51	1,207	9,866	60	58.27	1,233
II. Gepäcktransport .	Tonnen		Tonnen									
	78	.	77	.	406	02	2.46	51	406	86	2.40	51
III. Viehtransport:												
Klasse I.	7	1.66	10	2.56	282	02	.	.	250	78	.	.
" II.	371	87.91	291	74.42								
" III.	39	9.24	88	22.51								
" IV.	5	1.19	2	0.51								
Total	422	100 —	391	100. —	282	02	1.71	35	250	78	1.48	31
IV. Transport von Eilgütern	Tonnen		Tonnen									
	371	.	369	.	1,192	62	7.23	149	1,179	49	6.97	148
V. Transport von gewöhnlichen Gütern												
Normalklasse I. . . .	298	12.02	214	8. —	3,986	33	.	.	4,227	43	.	.
" II.	874	35.26	997	37.26								
Wagenladungs-klassen A	307	12.38	339	12.67								
" B	125	5.04	109	4.07								
" C	249	10.05	207	7.73								
" D	186	7.50	141	5.27								
" E	440	17.75	669	25. —								
Total	2,479	100. —	2,676	100. —	3,986	33	24.15	498	4,227	43	24.96	529
VI. Verschied. (Spesen)	.	.	.	.	980	12	5.94	123	1,002	45	5.92	125
Total	.	.	.	.	16,500	70	100. —	2,063	16,933	61	100. —	2,117
B. Mittelbare Betriebs-Einnahmen:												
Gesamt-Total der Einnahmen	.	.	.	.	8,115	88	.	1,015	573	71	.	72
	.	.	.	.	24,616	58	.	3,078	17,507	32	.	2,189

b. Nach den Monaten.

1882.	Transportquantitäten			Brutto-Einnahmen													
	Per- sonen	Güter und Gepäck	Vieh	im Ganzen									per Kilometer				
				Personen u. Gepäck			Vieh und Güter			Total			1882.		1881.		
	Zahl	Tonnen	Stück	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.		Cts.
Januar . . .	1,887	224	8	767	86	7.63	453	23	7.04	1,221	09	7.40	152	64	189	02	Januar.
Februar . . .	1,898	221	15	766	01	7.61	461	80	7.17	1,227	81	7.41	153	48	178	54	Februar.
März	1,895	297	21	766	89	7.62	619	39	9.61	1,386	28	8.40	173	28	201	33	März.
April	1,930	230	20	802	75	7.98	528	61	8.21	1,331	36	8.07	166	42	177	77	April.
Mai	2,214	258	30	900	96	8.96	559	06	8.68	1,460	02	8.85	182	50	185	96	Mai.
Juni	1,946	196	53	796	46	7.92	468	29	7.27	1,264	75	7.68	158	09	159	67	Juni
Juli	2,931	227	62	1,147	55	11.41	532	50	8.27	1,680	05	10.18	210	01	161	31	Juli.
August	2,144	198	77	871	61	8.70	523	30	8.12	1,397	91	8.47	174	74	170	46	August
September . . .	2,093	224	32	864	30	8.59	534	60	8.30	1,398	90	8.48	174	86	181	23	September.
Oktober	2,074	286	44	851	77	8.47	632	87	9.82	1,484	64	9.—	185	58	183	99	Oktober.
November . . .	1,876	282	23	772	03	7.67	589	22	9.15	1,361	25	8.25	170	16	165	62	November.
Dezember	1,805	285	37	748	42	7.44	538	22	8.36	1,286	64	7.80	160	83	161	81	Dezember.
Total gegenüber 1881	24,693	2,928	422	10,059	61	100.—	6,441	09	100.—	16,500	70	100.—	2,062	59	2,116	71	Total gegenüber 1881
mehr	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	mehr.
weniger	561	194	—	213	85	—	219	06	—	432	91	—	54	12	—	—	weniger.

1881.	Transportquantitäten			Brutto-Einnahmen													
	Per- sonen	Güter und Gepäck	Vieh	im Ganzen									per Kilometer				
				Personen u. Gepäck			Vieh und Güter			Total			1881.		1880.		
	Zahl	Tonnen	Stück	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.		Cts.
Januar	2,141	357	14	868	60	8.45	643	59	9.66	1,512	19	8.93	189	02	160	66	Januar.
Februar	1,999	290	40	804	41	7.83	623	89	9.37	1,428	30	8.43	178	54	165	—	Februar.
März	1,977	397	32	812	26	7.91	798	35	11.99	1,610	61	9.51	201	33	186	64	März.
April	2,102	241	39	850	53	8.28	571	62	8.58	1,422	15	8.40	177	77	180	40	April.
Mai	2,291	280	28	932	47	9.08	555	20	8.34	1,487	67	8.79	185	96	187	74	Mai.
Juni	1,887	217	36	774	82	7.54	502	52	7.55	1,277	34	7.54	159	67	169	35	Juni.
Juli	2,025	205	26	820	55	7.99	469	91	7.06	1,290	46	7.63	161	31	182	25	Juli.
August	2,331	169	42	950	65	9.25	413	07	6.20	1,363	72	8.06	170	46	188	23	August.
September . . .	2,186	252	81	905	—	8.81	514	83	8.18	1,449	83	8.56	181	23	187	74	September.
Oktober	2,362	240	16	964	95	9.33	506	95	7.61	1,471	90	8.69	183	99	204	34	Oktober.
November	2,007	242	18	812	57	7.91	512	40	7.69	1,324	97	7.82	165	62	181	51	November.
Dezember	1,943	232	19	776	65	7.56	517	82	7.77	1,294	47	7.64	161	81	189	54	Dezember.
Total gegenüber 1880	25,254	3,122	391	10,273	46	100.—	6,660	15	100.—	16,933	61	100.—	2,116	71	2,183	40	Total gegenüber 1880
mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	mehr.
weniger	428	374	39	129	31	—	404	26	—	533	57	—	66	69	—	—	weniger.

c. Durchschnitts-Ergebnisse.

Betriebene Bahnlänge 8 Kilometer.		1882.	1881.
Personentransport.			
Einnahmebetreffniß per Reisenden	Centimes	39.09	39.07
" " " und Kilometer	"	4.89	4.88
Zahl der Personenkilometer		197,544	202,032
Auf jeden Personenwagenachsen-Kilometer kommen	Reisende	4.37	4.63
Auf 100 bewegte Sitzplätze kommen	"	23.84	25.26
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniß per Tonne	Franken	5.21	5.28
" " Reisenden	Centimes	1.64	1.61
" " " und Kilometer	"	0.21	0.20
Zahl der Tonnenkilometer		624	616
Auf jeden Reisenden kommen	Kilogr.	3.16	3.05
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniß per Stück	Centimes	66.83	64.14
Zahl der Tonnenkilometer		926	762
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniß per Tonne	Franken	2.16	2.10
" " Tonnen-Kilometer	Centimes	27.01	26.40
Zahl der Tonnen-Kilometer (excl. Gepäck und Vieh)		22,800	24,360
Auf jeden Güterwagenachsen-Kilometer (incl. Gepäck und Vieh) kommen Tonnen		0.39	0.41
Auf 100 Tonnen Tragkraft kommen	"	7.58	7.97

d. Verkehr nach Waarengattungen.

	1882.	1881.	Gegenüber 1881		1882. %	1881. %
			mehr	weniger		
			Tonnen	Tonnen		
A. Lebens- und Genußmittel	601	543	58	—	21.09	17.83
B. Brennmaterialien	267	364	—	97	9.37	11.95
C. Baumaterialien	464	455	9	—	16.28	14.94
D. Metall-Industrie	133	91	42	—	4.67	2.99
E. Textil-Industrie	731	789	—	58	25.65	25.91
F. Gerberei	60	44	16	—	2.10	1.45
G. Glas- und Thonfabrikation	35	28	7	—	1.23	0.92
H. Papierfabrikation	51	61	—	10	1.79	2.—
I. Hilfsstoffe für Landwirtschaft und Industrie	287	434	—	147	10.07	14.26
K. Hilfsmittel zum Transport	187	194	—	7	6.56	6.37
L. Nicht klassifizierte Waaren	34	42	—	8	1.19	1.38
	2,850	3,045	—	195	100.—	100.—

2. Ausgaben und Statistik des technischen Betriebs.

Die Bahn wurde vom 1. Januar bis 31. Dezember täglich von 3 regelmäßigen Zügen in jeder Richtung befahren und nebstdem an Sonn- und Markttagen jeweilen noch ein vierter Zug zur Ausführung gebracht.

Es wurden zurückgelegt:

	1882.	1881.
Mit regelmäßigen und Sonntags- und Marktzügen	Zugskilom. 18,528	18,496
Mit Extrazügen	" —	—
	<u>Total Zugskilom. 18,528</u>	<u>18,496</u>
Im Vorspanndienst	32	48
	<u>Zusammen Ruß-Kilom. 18,560</u>	<u>18,544</u>

An Wagenachsenkilometern wurden zurückgelegt:

	1882.			1881.
	Personenwagen.	Gepäck- und Güterwagen.	Total.	Total.
Mit regelmäßigen und Sonntags- und Marktzügen	45,230	61,828	107,058	106,296
Mit Extrazügen	—	—	—	—
	<u>Zusammen 45,230</u>	<u>61,828</u>	<u>107,058</u>	<u>106,296</u>

Auf einen Locomotivkilometer fallen sonach Wagenachsenkilometer:

	1882.	1881.
Personenwagen	2.44	2.35
Gepäck- und Güterwagen	3.33	3.38
	<u>Im Ganzen 5.77</u>	<u>5.73</u>

Die Leistungen der Locomotiven und Wagen im Berichtsjahre vertheilen sich wie folgt auf die Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai, während welcher die Schweiz. Centralbahn den Betrieb auf Rechnung der Wohlen-Bremgarten-Bahn besorgte, und auf die Zeit vom 1. Juni bis Jahreschluß, während welcher der Betrieb von der Schweiz. Centralbahn gegen fixe Entschädigung per Locomotivkilometer ausgeführt wurde:

Locomotiven.		1. Jan. bis 31. Mai.	1. Juni bis 31. Dez.
Mit regelmäßigen und Sonntags- und Markttagszügen	Zugskilom.	7,664	10,864
Mit Vorspann	Loc.-Kil.	16	16
	<u>Total Loc.-Kil.</u>	<u>7,680</u>	<u>10,880</u>
		<u>18,560</u>	

Wagen.		1. Jan. bis 31. Mai.	1. Juni bis 31. Dez.
Personenwagen	Achsenkilom.	18,320	26,910
Gepäck- und Güterwagen	"	25,300	36,528
Total Achsenkilom.		43,620	63,438
		107,058	

Stand des Betriebsmaterials.

Die Centralbahn hat auf 1. Juni mit der Uebernahme des Betriebes à forfait zugleich auch das gesammte Betriebsmaterial in Miete genommen. Dasselbe besteht aus:

1) Locomotiven	2
2) Personenwagen, sämtliche zweiachsig	6
mit einer Gesamtachsenzahl von	12
" Sitzplätze II. Classe	52
" " III. "	168
Total Sitz-Plätze	220
oder per Achse	18.83

3) Gepäck- und Güterwagen:

zweiachsiges Gepäckwagen	1 Stück
" gedeckte Güterwagen	5 "
" offene "	8 "
Zusammen 14 Stück	
mit einer Achsenzahl von	28
und einer Gesamttragkraft von	144,000 Kilogr.
oder per Achse	5,143 "

Unterhaltungskosten des Betriebsmaterials.

Für Unterhalt der Locomotiven wurden verausgabt:	1882.	1881.
	vom 1. Jan. bis 31. Mai. Fr. 847. 15	vom 1. Jan. bis 31. Dez. Fr. 598. 30
sonach per Locomotivkilometer	" 0. 110	" 0. 032
Für Unterhalt und Reparatur der Wagen wurden verausgabt	" 713. —	" 397. 50
oder per Wagenachsenkilometer	" 0. 01635	" 0. 00374

Verbrauchskosten des Betriebsmaterials.

An Brenn- und Schmiermaterialien wurden für die Locomotiven verbraucht:

	1882.		1881.	
	vom 1. Jan. bis 31. Mai.		vom 1. Jan. bis 31. Decemb.	
	Quantum.	Werth.	Quantum.	Werth.
Steinkohlen .	Kilogr. 66,350	Fr. 1,705. 20	Kilogr. 160,550	Fr. 4,295. 58
Reiswellen .	Stück 370	„ 66. 52	Stück 975	„ 175. 50
Del und Talg	Kilogr. 105.5	„ 86. 27	Kilogr. 340	„ 277. 33

Das Brennmaterial in Kohlen ausgedrückt, eine Reiswelle zu 5 Kilogr. Kohlen berechnet, ergibt sich:

	1882.	1881.
	vom 1. Jan. bis 31. Mai.	vom 1. Jan. bis 31. Decemb.
ein Brennmaterialverbrauch von	Kilogr. 68,200	Kilogr. 165,425
mit einem Werthe von	Fr. 1,771 72	Fr. 4,471. 08

Die Verbrauchsverhältnisse stellen sich folgendermaßen:

	Total Brennmaterial in Kohlen ausgedrückt.				Schmiermaterial (Del und Talg)	
	per Locomotivkilometer.		per Wagenachsenkilometer.		per Locomotivkilometer.	
	1882.	1881.	1882.	1881.	1882.	1881.
	1. Jan. bis 31. Mai.	1. Jan. bis 31. Dez.	1. Jan. bis 31. Mai.	1. Jan. bis 31. Dez.	1. Jan. bis 31. Mai.	1. Jan. bis 31. Dez.
Durchschnittl. Verbrauchsgewicht	Kgr. 8.88	Kgr. 8.92	Kgr. 1.56	Kgr. 1.55	Kgr. 0.014	Kgr. 0.018
Durchschnittlicher Werthbetrag .	Gts. 23.07	Gts. 24.11	Gts. 4.06	Gts. 4.21	Gts. 1.12	Gts. 1.49

Zum Schmieren der Wagen wurden verbraucht:

	1882.	1881.
	vom 1. Jan. bis 31. Mai.	vom 1. Jan. bis 31. Dez.
Schmieröl	Kilogr. 3	Kilogr. 10
im Werthe von	Fr. 2. 43	Fr. 8. 20

per Wagenachsenkilometer ergibt sich sonach:

ein Verbrauch von	Gramm 0.07	Gramm 0.09
im Werthe von	Gts. 0.006	Gts. 0.008

Der Personalbestand der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten zur Beforgung des Betriebsdienstes war auf Ende Mai 1882 folgender:

a. Bahndienst:

Weichenwärter	1	
Bahnwärter	3	4
Uebertrag		4

Uebertrag . . . 4

Der Bahnaufsichtsdienst wurde wie bisanhin durch den Bahningenieur und den Bahnmeister der Aargauischen Südbahn besorgt.

b. Expeditiions- und Zugsdienst:

Stationsvorstand	1	
Stationsarbeiter	1	
Zugführer	1	
	<hr/>	3

c. Fahrdienst:

Locomotivführer	1	
Locomotivheizer	1	
	<hr/>	2

Zusammen sonach Betriebsbeamte und Angestellte 9
gegenüber ebenfalls 9 im Jahre 1881.

3. Finanzergebniß des Betriebs.

Der Rechnungsabshluß erzeigt:

an Betriebsausgaben	Fr. 47,415. 98
an Betriebseinnahmen	Fr. 24,616. 58
somit Betriebsausfall	<hr/> Fr. 22,799. 40
welcher getragen wird: von der Schweiz. Centralbahn zu $\frac{2}{5}$ mit	Fr. 9,119. 76
von der Nordostbahn zu $\frac{2}{5}$ mit	Fr. 9,119. 76
von der Gemeinde Bremgarten zu $\frac{1}{5}$ mit	Fr. 4,559. 88
Total wie oben	<hr/> <hr/> Fr. 22,799. 40

Basel, den 22. Mai 1883.

Mit vollkommener Hochachtung

Für das Directorium der Schweizerischen Centralbahn,

Der Präsident:

Dr. J. J. Bisler,

Rechnungen

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten

umfassend das Jahr 1882.

- I. Baurechnung.
- II. Betriebsrechnung.
- III. Rechnung über den Oberbauernenerungsfonds.

I. Rechnung über den Bau der Bahn

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
=====				
Saldo der Rechnung vom Jahr 1881			—	—
Erlöse aus entbehrlichen Landabschnitten und Materialien . . .			526	75
Rückerstattungen			—	—
Summa der Einnahmen .			526	75

Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1882.

		Fr.	Sts.	Fr.	Sts.
Ausgaben.					
=====					
Verwaltung.					
Comité der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten		—	—		
Entschädigung der Arg. Südbahn- und der Centralbahn-Gesellschaft für die ihnen beim Baue obliegenden Verrichtungen .		—	75	—	75
Bahnanlage.					
Oberbau und Abschluß:					
Einfriedungen				25	20
Total Bau-Ausgaben .				25	95
Rückzahlung des Activsaldo's an die Gemeinde Bremgarten .				500	80
Summa der Ausgaben .				526	75

I. Rechnung über den Bau der Bahn

	Fr.	Gts.
Rechnungs-Abschluss.		
=====		
Summa der Einnahmen	526	75
Summa der Ausgaben	526	75
Saldo auf neue Rechnung .	—	—

Wahlen-Bremgarten vom Jahr 1882.

Recapitulation.								
	Centralbahn.		Nordostbahn.		Einwohnergemeinde Bremgarten.		Total.	
	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Einzahlungen im Jahre 1875	135,000	—	135,000	—	81,000	—	351,000	—
" " " 1876	365,000	—	365,000	—	156,000	—	886,000	—
" " " 1877	—	—	—	—	30,000	—	30,000	—
Rückzahlung " " 1880	—	—	—	—	* 17,833	32	* 17,833	32
" " " 1881	—	—	—	—	* 1,306	52	* 1,306	52
" " " 1882	—	—	—	—	* 500	80	* 500	80
	500,000	—	500,000	—	247,359	36	1,247,359	36
Netto-Ausgaben im Jahre 1875					254,819	71		
" " " 1876					900,659	77		
" " " 1877					93,524	99		
" " " 1878					1,972	46		
" " " 1879					* 1,700	23		
" " " 1880					* 110	02		
" " " 1881					* 1,306	52		
" " " 1882					* 500	80		
					1,247,359	36		
* Mehreinnahmen.								

II. Betriebsrechnung der Bahn

		Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
Einnahmen.					
~~~~~					
<b>Ertrag aus dem Eisenbahntransport.</b>					
Von Personen . . . . .		9,653	59		
Von Gepäck . . . . .		406	02		
Von Pferden, Vieh und Hunden . . . . .		282	02		
Von Eilgütern und Geld . . . . .		1,192	62		
Von gewöhnlichen Gütern . . . . .		3,986	33		
Von Verschiedenem . . . . .		980	12	16,500	70
<b>Ertrag aus verschiedenen Quellen.</b>					
Pacht- und Miethzinse.					
Für Rollmaterial . . . . .		3,500	—		
Für Gebäude, Landabschnitte und Bahnabfährungen . . . . .		192	06	3,692	06
<b>Rückerstattungen . . . . .</b>				4,423	82
<b>Total-Einnahmen</b>				<b>24,616</b>	<b>58</b>

## Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1882.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
<b>Ausgaben.</b>						
=====						
Allgemeine Verwaltung . . . . .					2,483	86
<b>Unterhalt und Aufsicht der Bahn:</b>						
Personal . . . . .			2,239	53		
<b>Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:</b>						
Unterbau . . . . .	246	20				
Oberbau . . . . .	1,324	39				
Hochbau . . . . .	207	75				
Telegraph, Signale, Abschluß der Bahn und Verschiedenes . . . . .	162	88				
Räumung der Bahn von Schnee und Eis . . .	—	—				
Verwendung für neue Bahnanlagen oder für die Erweiterung bestehender Anlagen . . .	6,775	08	8,716	30		
Sonstige Ausgaben . . . . .			97	38	11,053	21
<b>Expeditions- und Zugdienst:</b>						
Personal . . . . .			2,004	78		
Sonstige Ausgaben . . . . .			236	76	2,241	54
Uebertrag . . . . .					15,778	61

## II. Betriebs-Rechnung der Bahn

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
<b>Ausgaben.</b>				
Uebertrag .			15,778	61
<b>Fahrdienst:</b>				
Personal . . . . .	2,143	94		
Materialverbrauch der Locomotiven und Wagen .	1,931	81		
Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials . .	1,605	15		
Sonstige Ausgaben . . . . .	12	50	5,693	40
<b>Verschiedene Ausgaben:</b>				
Pacht- und Miethzinse . . . . .	7,836	87		
Sonstige Ausgaben . . . . .	40	65	7,877	52
<b>Rückerstattungen . . . . .</b>			2,181	65
<b>Vertragsgemäße Entschädigung an die Schweizerische Central-</b> <b>bahn für Beforgung des Betriebsdienstes vom 1. Juni bis</b> <b>31. Dezember 1882 . . . . .</b>			15,884	80
<b>Total Ausgaben .</b>			<b>47,415</b>	<b>98</b>

# Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1882.

		Fr.	Cts.
<b>Rechnungs-Abschluß.</b>			
=====			
Betriebs-Ausgaben . . . . .		47,415	98
Betriebs-Einnahmen . . . . .		24,616	58
Mehr-Ausgaben . . . . .		22,799	40
		<hr/>	
Antheil der Centralbahn	$\frac{2}{5}$ mit . . . . .	9,119	76
"  " Nordostbahn	$\frac{2}{5}$ " . . . . .	9,119	76
"  " Gemeinde Bremgarten	$\frac{1}{5}$ " . . . . .	4,559	88
		22,799	40
		<hr/>	

## III. Rechnung über

	Fr.	Gts.
<b>Einnahmen.</b>		
=====		
Saldo vom Jahr 1881 . . . . .	15,548	10
Zins hierauf à 5% vom 1. Januar bis 28. Februar 1882. . . . .	129	55
<b>Total .</b>	<b>15,677</b>	<b>65</b>

## den Erneuerungsfonds.

	Fr.	Gls.
<b>Ausgaben.</b>		
=====		
Rückzahlung an die Einwohnergemeinde Bremgarten, laut Beschluß des Comité der Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten vom 2. Februar 1882. . . . .	15,677	65
<b>Total .</b>	<b>15,677</b>	<b>65</b>
<p><b>Bemerkung.</b> Der Erneuerungsfonds wurde aus dem Erlös der vom Bau der Wohlen-Bremgarten-Bahn übrig gebliebenen, an die schweiz. Centralbahn verkauften Oberbaumaterialien gebildet und ist bei letztgenannter Gesellschaft à 5 % p. a. verzinslich deponirt gewesen.</p>		

